

Zehn Jahre Kampf und Sieg

Unsere Partei hat in der relativ kurzen Zeit ihres Bestehens große historische Erfolge errungen. Jetzt, an ihrem 10. Jahrestag, beginnt bereits das mächtige, Glück und Wohlstand verheißende Gebäude des Sozialismus in der Deutschen Demokratischen Republik Wirklichkeit zu werden, und unser erfolgreicher Aufbau strahlt immer stärker auf die Werktätigen in Westdeutschland aus.

Alle in den vergangenen zehn Jahren vollzogenen revolutionären Umgestaltungen sind das Ergebnis harter und schwerer Arbeit. Sie sind die Früchte der im April 1946 im Osten Deutschlands für immer vollzogenen Einheit der Arbeiterbewegung auf dem Boden des revolutionären Marxismus. Ohne die revolutionäre Partei der Arbeiterklasse, ohne die einheitliche Arbeiterklasse und ihr Bündnis mit den werktätigen Bauern sind die großen Erfolge in der Deutschen Demokratischen Republik undenkbar. Diese grundlegende und entscheidende Lehre der zurückliegenden zehn Jahre gilt es gerade gegenwärtig tief im Bewußtsein der Werktätigen ganz Deutschlands zu verankern.

Die zurückliegenden zehn Jahre bestätigen, daß nichts im Leben im Selbstlauf geschieht und daß die Vorwärtsbewegung, ihr Tempo, in erster Linie von der Partei, ihrer ideologisch-politischen Reife, der Einsatzfreudigkeit und Aktivität der Parteimitglieder abhängt. Getragen von der hohen Verantwortung gegenüber dem deutschen Volke entwickelte sich die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands im täglichen Kampf um die Erfüllung der gestellten Aufgaben, um die Überwindung der dabei aufgetretenen Schwierigkeiten zu einer Partei von neuem Typus.

Die SED war, ist und bleibt die wahrhafte Partei des arbeitenden deutschen Volkes. Sie ist die große inspirierende, organisierende und mobilisierende Kraft des deutschen Volkes im Kampf um Frieden, Demokratie und sozialen Fortschritt. Davon zeugt ihr bisher zurückgelegter Weg; das bestätigt erneut die 3. Parteikonferenz.

Zur Gründung der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands führte die Erkenntnis, daß nur die politische und organisatorische Einheit der Arbeiterbewegung auf dem Boden des revolutionären Marxismus-Leninismus die Arbeiterklasse befähigt, die ihr von der Geschichte gestellten Aufgaben bei der Vollendung der bürgerlich-demokratischen Revolution zu erfüllen und erfolgreich vorwärts zu schreiten auf dem Wege zum Sozialismus.

Die Gründung der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands ist ein entscheidender Wendepunkt in der Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung und des deutschen Volkes. Sie legte den Grundstein für die Entwicklung der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands zu einer Partei neuen Typs und war die sichere Garantie dafür, daß im Osten Deutschlands die Kräfte des Fortschritts und Friedens über die des Rückschritts und Krieges triumphierten.

Der Vereinigungsparteitag, der die „Grundsätze und Ziele“, das Statut der SED und ein Manifest an das deutsche Volk beschloß, orientierte die Partei, die Arbeiterklasse und alle friedliebenden Kräfte auf den Kampf um ein einheitliches und demokratisches Deutschland und stellte als Ziel die Errichtung des Sozialismus.

Der ideologische Zustand der Partei entsprach bei der Gründung noch keineswegs den Erfordernissen einer marxistisch-leninistischen Partei. Über wichtige Fragen, wie die Stellung zum Leninismus, das Verhältnis zur Sowjetunion, die